

Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973

Betreff: Ausbau der Fahrradständer-Infrastruktur

Einleitung:

Die Mobilität der Zukunft muss sich in Richtung nachhaltiger und umweltfreundlicher Verkehrsmittel bewegen. Der Umstieg auf das Fahrrad als alltägliches Verkehrsmittel bringt zahlreiche Vorteile, darunter eine Reduzierung der Umweltbelastungen, weniger Verkehrsstaus und eine bessere Lebensqualität. Auch Langenzersdorf steht vor der Aufgabe, die Infrastruktur entsprechend anzupassen. Insbesondere die Anzahl und Verfügbarkeit von Fahrradständern im Ort ist derzeit unzureichend, vor allem an wichtigen Anlaufpunkten wie Supermärkten, Bäckereien und öffentlichen Einrichtungen.

Ein Ausbau der Fahrradabstellplätze ist daher eine notwendige Maßnahme, um den Umstieg aufs Fahrrad attraktiver zu gestalten und den Bürgerinnen und Bürgern sichere Abstellmöglichkeiten zu bieten.

Antrag:

Der Gemeinderat von Langenzersdorf möge beschließen, die Anzahl an Fahrradabstellplätzen im Gemeindegebiet, insbesondere an stark frequentierten Orten, zu erhöhen. Dabei sollen folgende konkrete Maßnahmen umgesetzt werden:

1. Zusätzliche Fahrradständer:

- **Maßnahme:** Anbringung zusätzlicher Fahrradständer an den Haupteinkaufspunkten im Ortszentrum (z.B. Billa, Mann, etc.)
- **Kostenschätzung:** Pro standardisiertem Fahrradständer (Anlehnbügel aus Stahl oder Edelstahl) sind Kosten von ca. 300 – 500 € zu erwarten. Für die Installation von insgesamt 20 neuen Fahrradständern (entsprechend ca. 40 Stellplätzen) belaufen sich die Gesamtkosten auf ca. 6.000 – 10.000 €

2. Errichtung von Fahrradboxen am Bahnhof:

- **Maßnahme:** Errichtung von vier abschließbaren Fahrradboxen am Bahnhof Langenzersdorf als Testphase. Die Fahrradboxen sollen gegen eine Gebühr vermietet werden.
- **Kostenschätzung:** Die Anschaffungskosten für eine Fahrradbox liegen bei ca. 3.000 € pro Box, abhängig von Material und Ausstattung (z.B. integrierte Lademöglichkeiten für E-Bikes). Die Gesamtkosten für vier Boxen belaufen sich auf etwa 12.000 € (inklusive Installation)
- **Einnahmepotenzial:** Die Vermietung der Fahrradboxen kann auf stündlicher, täglicher, monatlicher oder jährlicher Basis erfolgen. Eine monatliche Mietgebühr von bspw. etwa 10 – 15 € pro Box (120 – 180 € pro Jahr) würde für vier Boxen jährliche Einnahmen von ca. 480 – 720 € generieren.

Der Gemeinderat von Langenzersdorf möge beschließen, die Anzahl der Fahrradabstellplätze an den genannten Standorten zu erhöhen und dafür ein Budget von 20.000 – 25.000 € bereitzustellen. Die ersten Maßnahmen sollen innerhalb des nächsten Jahres umgesetzt und evaluiert werden.

Begründung: Die Dringlichkeit ergibt sich einerseits daraus, dass die Budgeterstellung für 2025 ansteht und die Kosten für diese Maßnahmen noch im Budget berücksichtigt werden können und andererseits aus dem stets dringenden Thema Klima- und Umweltschutz.

Unterschrift: